

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 36 (1918)
Heft: 143

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 20. Juni
1918

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Jeudi 20 juin
1918

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXVI. Jahrgang — XXXVI^e année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 143

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. O. — Inserions-
preis: 40 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 50 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — Etranger:
Frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux —
Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix
d'insertion: 40 cts. la ligne (pour l'étranger 50 cts.)

N° 143

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechts-
register. — Fabrik- und Handelsmarken.
Sommaire: Titres disparus. — Régistre de commerce. — Régistre des régimes
matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus — Titoli smarriti

Im Mai 1917 wurde in Anwendung des Art. 871 Z. G. B. aufgerufen: Erbgut von Fr. 1098.30, haftend auf der Liegenschaft Anteil-Spitz der Gebrüder Franz, Jost und Jakob Haas in Horw, angegangen den 12. April 1858 zugunsten der Schwestern Anna, Barbara und Katharina Haas. Der Gläubiger dieses Erbgutes hat sich innert der gesetzten Frist nicht gemeldet. Der Umstand, dass für das Kapital seit Jahrzehnten keine Zinsen bezogen wurden, berechtigt zu der Annahme, dass die Abzahlung schon längst erfolgt ist. Das vorgenannte Erbgut wird daher hiemit als kraftlos erklärt (Art. 871 Z. G. B.). (W 244)

Kriens, den 18. Juni 1918. Der Amtsgerichtspräsident: G. Theiler.

Im Mai 1917 wurde in Anwendung des Art. 871 Z. G. B. aufgerufen: Erbgut von 1658 Gld. 38 Sch. 2 A. oder Fr. 3159.13, haftend auf der Liegenschaft Ortmatt mit Haus, Scheune, Matten und Wald in Horw, angegangen am 14. Wintermonat 1844 zugunsten der Witwe Barbara Reinhard-Kaufmann, vom Spissen. Später ist dieses Erbgut infolge Erbschaft in das Eigentum der Jungfrau Katharina Reinhard und der Frau Barbara Achermann-Reinhard, beide im Rank, Horw, übergegangen.

Der Gläubiger dieses Erbgutes hat sich innert der gesetzten Frist nicht gemeldet, und es darf angenommen werden, dass das Kapital schon längst abbezahlt ist. Das vorgenannte Erbgut wird daher hiemit als kraftlos erklärt (Art. 871 Z. G. B.). (W 245)

Kriens, den 18. Juni 1918. Der Amtsgerichtspräsident: G. Theiler.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Seidenzwirner-, Weberei- und Wirkwarenfabrik. — 1918. 11. Mai. Aktiengesellschaft vormals J. Dürsteler & Cie. in Wetzi-
kon (S. H. A. B. Nr. 171 vom 25. Juni 1917, Seite 1206). In ihrer General-
versammlung vom 20. April 1918 haben die Aktionäre in Revision von 3
ihrer Gesellschaftsstatuten die Erhöhung des Aktienkapitals durch Ausgabe
weiterer 200 Inhaberk Aktien von je Fr. 500 auf Fr. 800,000 beschlossen und
gleichzeitig die Durchführung dieses Beschlusses konstatiert. Das Gesell-
schaftskapital ist nunmehr festgesetzt auf Fr. 1,000,000, eingeteilt in 400 Ak-
tien Nr. 1—400 zu Fr. 1000 und 1200 Aktien Nr. 401—1600 zu Fr. 500, alle
auf den Inhaber lautend. Hiervon sind zurzeit Fr. 800,000 begeben, eingeteilt
in 400 Aktien zu Fr. 1000 und 800 Aktien zu Fr. 500.

Textilwaren und Waren aller Art. — 17. Juni. Inhaber-
der Firma J. Sussmann in Zürich 6. ist Jakob Sussmann-Leitner, angeblich von
Pressburg (Ungarn), in Zürich 6. Handel in Textilwaren und Waren aller Art.
Markusstrasse 20.

17. Juni. Handelsgärtner-Verein Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 221
vom 27. August 1910, Seite 1518). Die Statuten dieser Genossenschaft
sind in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. April 1918 re-
vidiert worden. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber ergeben sich
folgende Änderungen: Die Genossenschaft bezweckt: a) die Wahrung und
Förderung der Berufsinteressen und der Kollegialität unter ihren Mitgliedern;
b) die Einführung eines einheitlichen Lohnstarfs, wie auch Aufstellung anderer
für die Mitglieder verbindlicher Bestimmungen betreffend das Verhältnis von
Arbeitgeber zu Arbeitnehmer und zur Wahrung der Meisterinteressen (Sper-
ren), Einführung einer einheitlichen Arbeitszeit; c) die Festsetzung einheitlicher
Minimalansätze für die Lohnverrechnung der Kundschaft gegenüber und
gleichmässiger Preise für gärtnerische Produkte sowie eventuell weitere Re-
gelung des Verhältnisses der Mitglieder zur Kundschaft; d) die Beschaffung
von Materialien; e) die schiedsgerichtliche Erledigung von Berufsstreitig-
keiten zwischen Mitgliedern. Mitglied der Genossenschaft kann jeder un-
bescholtene Handelsgärtner und jede gärtnerische Firma werden, welche sich
verpflichten, auf dem Platze Zürich und Umgebung den Vorschriften der Sta-
tuten sowie der übrigen Verpflichtungen und Vereinbarungen nachzukommen.
Anmeldungen zur Aufnahme sind dem Präsidenten schriftlich einzureichen. Die
Genossenschafter entscheiden über die Aufnahme in geheimer Abstimmung.
Der Austritt aus der Genossenschaft kann nur am Ende des Jahres geschehen
und muss dem Präsidenten mindestens einen Monat vorher mit eingeschrie-
benem Brief mitgeteilt werden. Die Eintrittsgebühr beträgt Fr. 15. Der Jahres-
beitrag wird alljährlich durch die ordentliche Generalversammlung festgesetzt.
Er besteht in einer Grundtaxe und einem pro beschäftigten Gärtner zu ent-
richtenden Zuschlag. Der Vorstand besteht aus Präsident, Vizepräsident,
Aktuar, Quästor und einem Beisitzer. Der Präsident zeichnet mit je einem der
übrigen Vorstandsmitglieder kollektiv rechtsverbindlich für die Genossen-
schaft. Die bisherigen Vorstandsmitglieder Jean Fehr, Stephan Olbrich, Walter
Mertens, Wilhelm Kenner, Albert Hoffmann, Albert Hüssi und Jakob Maag
sind zurückgetreten; die Unterschriften der beiden ersten sind damit er-
loschen. Der Vorstand besteht nunmehr aus: Gustav Landolt, von Zürich, in
Zürich 2, Präsident; Eugen Fritz, von Zürich, in Zürich 7, Vizepräsident;
Robert Froebel, von Zürich, in Zürich 7, Aktuar; Hermann Burkhardt, von
Weinfelden, in Zürich 7, Quästor, und Albert Fritz, von Zürich, in Zürich 7,
Beisitzer; alle Handelsgärtner. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr
Schulhausstrasse 9, Zürich 2.

Vertretungen. — 17. Juni. Inhaber der Firma F. J. Wyss in Zürich 1
ist Friedrich Josef Wyss, von Büron (Luzern), in Zürich 1. Vertretungen. Tal-
acker 48.

Bäckerei, Konditorei, Immobilienverkehr. — 17. Juni.
Firma F. Dietrich-Erb in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 47 vom 25. Februar 1910,
Seite 313). Die Inhaberin und der Prokurist, Bürger von Rheinau, wohnen in
Zürich 3.

Papiersackfabrik, Papierhandlung, Buchdruckerei,
Postkartenverlag. — 17. Juni. Die Firma Joh. Trachsler-Kägi in Uster
(S. H. A. B. Nr. 23 vom 26. Januar 1912, Seite 149) ist infolge Hinschiedes des
Inhabers erloschen.

Witwe Elise Trachsler geb. Kägi, Emma Trachsler, Jean Trachsler, Elise
Trachsler und Fritz Trachsler, alle von Bauma, in Uster, haben unter der
Firma J. Trachsler's Erben in Uster eine Kollektivgesellschaft eingegangen,
welche am 1. Juni 1918 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der
erloschenen Firma «Joh. Trachsler-Kägi» übernimmt. Nur die Gesell-
schafter Witwe Elise Trachsler, Jean Trachsler und Fritz
Trachsler führen die Firmaunterschrift je durch Einzel-
zeichnung. Papiersackfabrik, Papierhandlung, Buchdruckerei und Post-
kartenverlag. Bankstrasse.

Tafelglashandlung. — 17. Juni. Die Firma Reinhold Käser in
Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 191 vom 2. August 1911, Seite 1306), mit Zweig-
niederlassung in St. Gallen, und damit die Prokuren Reinhold Käser, Sohn,
Fritz Käser und August Maag, Tafelglashandlung, ist infolge Assoziation er-
loschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Reinhold Käser
& Söhne».

Glasgrosshandlung. — 17. Juni. Reinhold Käser, sen., in
Zürich 1, Reinhold Käser, jun., in St. Gallen, Fritz Käser in Zürich 2 und
Werner Käser in Zürich 1, alle von Zürich, haben unter der Firma Reinhold
Käser & Söhne in Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am
1. Juli 1918 ihren Anfang nehmen wird. Glasgrosshandlung. Seidengasse 15.
Die Firma erteilt Kollektivprokura an August Maag, von Zürich, in Zürich 3.
Diese Prokura wird auch auf Veräusserung und Belastung von Liegenschaften
ausgedehnt. Reinhold Käser, sen., und Reinhold Käser, jun., führen Einzel-
unterschrift. Fritz Käser und Werner Käser sowie der Prokurist August Maag
zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Diese Firma übernimmt die Aktiven
und Passiven der bisherigen Firma «Reinhold Käser» in Zürich und St. Gallen.

Buchbinderei und Papierwaren. — 17. Juni. Die Firma
Hans Fausch in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 303 vom 28. Dezember 1915, Seite
1750) erteilt Prokura an Louis Greuter, von Oberhofen-Sirnach (Thurgau), in
Zürich 6.

Musikinstrumente und Oelgemälde. — 17. Juni. Die Firma
Gaetano Fasolis in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 119 vom 23. Mai 1918, Seite
821) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 5, Josephstrasse 131.

Textil- und Kunstlederwerk. — 17. Juni. Die Firma Joseph
Foltzer in Uster (S. H. A. B. Nr. 129 vom 4. Juni 1918, Seite 889) erteilt Pro-
kura an Arnold Fehr, von Mannenbach (Thurgau), in Uster.

17. Juni. «Zürich» Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-
Aktiengesellschaft in Zürich (S. H. A. B. Nr. 127 vom 4. Juni 1917, Seite 889).
Fritz Meyer ist aus der Direktion ausgetreten, dessen Unterschrift ist er-
loschen. Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 15. Mai 1918 das bis-
herige Direktionsmitglied August Leonhard Tobler, von Zürich, in Zürich 2,
zum Generaldirektor der Gesellschaft ernannt. Der Genannte führt wie bisher
Einzelunterschrift.

Import. Manufakturwaren. — 18. Juni. Die Firma Alfred
Rothschild in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 112 vom 14. Mai 1918, Seite 773)
verzeigt als weitere Geschäftsnatur: Handel in Manufakturwaren en gros und en
détail.

18. Juni. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma Merz & Co.
Chemische Fabrik in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1918,
Seite 209), Hauptsitz in Frankfurt a. M., ist als weiterer Kommanditär einge-
treten: Sanitätsrat Dr. Adolf Engelhardt, deutscher Staatsangehöriger, in
Wiesbaden, mit dem Betrage von M. 100,000 (einhunderttausend Mark).

Mechanische Schreinerei und Glaserei. — 18. Juni. Die
Firma M. Baumann in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 121 vom 13. Mai 1913, Seite
869) und damit die Prokuren Karl Baumann und Albert Baumann, Mech.
Schreinerei und Glaserei, ist infolge Hinschiedes der Inhaberin erloschen.

18. Juni. Verein der Holländischen Handelskammer für die Schweiz
(Association de la Chambre de Commerce Hollandaise pour la Suisse) in
Zürich (S. H. A. B. Nr. 283 vom 3. Dezember 1917, Seite 1893). Hermann von
Claparède ist aus dem Vorstand ausgetreten, dessen Unterschrift wird damit
gelöscht. An seine Stelle wurde als I. Vorsitzender gewählt: Federik Gerth
van Wyk, Konsul der Niederlande, von Haag (Holland), in Zürich. Der Ge-
nannte führt Einzelunterschrift für diesen Verein.

18. Juni. Der Vorstand der Genossenschaft E. G. Portland Zürich in
Zürich (S. H. A. B. Nr. 217 vom 17. September 1917, Seite 1489) hat Kollektiv-
prokura erteilt an Rudolf Berner, von Schafisheim (Aargau), in Zürich 7,
und Georges Bovet, von Fleinrier (Neuenburg), in Zürich 8.

18. Juni. Sennereigenossenschaft Gyrenbad in Hinwil (S. H. A. B.
Nr. 238 vom 10. Oktober 1916, Seite 1537). Paul Honegger und Emil Halb-
heer sind aus dem Vorstände ausgeschieden, deren Unterschriften sind er-
loschen. Es wurden gewählt: Fritz Beyeler, von Wahlern (Bern), im Gyren-
bad-Hinwil, als Aktuar, und Theophil Bachmann, von und in Hinwil, als
Quästor, beide Landwirte von Beruf. Präsident, Aktuar und Quästor zeichnen
zu dreien für die Genossenschaft.

Schuh- und Manufakturwaren. — 18. Juni. Inhaber der
Firma J. Wolf in Zürich ist Jeruchem Wolf-Engelhardt, von Radomysl (Gali-
zien), in Zürich 4. Schuh- und Manufakturwarenhandel. Badener-
strasse 256.

Export und Import. — 18. Juni. Inhaber der Firma Martin
Lentschner in Zürich 1 ist Salomon Martin Lentschner-Grünhut, von Leipzig
(Sachsen), in Zürich 8. Export und Import. Neuenhofstrasse 12.

Bildhauerei. — 18. Juni. Inhaber der Firma Riccardo Cardini in Zürich 4 ist Riccardo Cardini, von Florenz (Italien), in Zürich 3. Bildhauerei, Hildastrasse 11.

Agentur, Kommission, Textilwaren. — 18. Juni. Die Firma A. Castelli in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 282 vom 1. Dezember 1917, Seite 1886) verzehrt als weitere Natur des Geschäftes: Textilwarenverkauf. Die Firma erteilt Prokura an Carlo Castelli, von Pineda (Türkei), in Zürich 8.

Baumaterialien, sanitäre Wasserleitungsartikel, usw. — Firma Selbach & Geymeier, Filiale Zürich in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 95 vom 25. April 1914, Seite 707). Der Prokurist Reinhard App, Bürger von Zürich, wohnt in Zürich 3.

18. Juni. Die Firma O. Billian & Co. Uhren-Gesellschaft «Chronos» in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 123 vom 28. Mai 1918, Seite 849), erteilt Prokura an den Kommanditär Gervais Billian, von Zürich, in Zürich 7.

Schuhhandlung. — 18. Juni. Die Firma K. Bayer in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 148 vom 11. Juni 1907, Seite 1041) infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma K. Bayer in Zürich 1, welche die Aktiven und Passiven der ersterr übernimmt, ist Witwe Karoline Bayer geb. Schlegel, von Neuhausen (Württemberg), in Zürich 1. Schuhhandlung, Niederdorfstrasse 58.

Möbelfabrik. — 18. Juni. Inhaber der Firma Ernst Meier in Unterembranch ist Ernst Meier, von Seen bei Winterthur, in Unterembranch. Möbelfabrik. Im Oberdorf. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kommanditgesellschaft «Keller, Meier & Co.» in Unterembranch.

Subtropische Produkte. — 18. Juni. Die Firma W. Blattmann in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 84 vom 12. April 1917, Seite 589) verzehrt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 1, Mühlegasse 9. Der Inhaber wohnt in Zürich 7.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1918, 18. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma Krankenkasse der Firma Gugelmann & Cie. A. G. (Etablissements Brunnmatt & Langenthal), mit Sitz in Langenthal, hat ihre Statuten teilweise revidiert und ist der Urnenabstimmung vom 27. März 1918 mit Wirksamkeit ab 1. April 1918 folgende Änderungen der im S. H. A. B. Nr. 149 vom 25. Juni 1914, Seite 1110, und Nr. 7 vom 10. Januar 1916, Seite 35, publizierten Tatsachen getroffen: 1. Das in § 14 der Statuten vorgesehene Krankengeld ist wie folgt erhöht worden: In I. Klasse von Fr. 2.20 auf 2.80; in II. Klasse von Fr. 2.60 auf Fr. 3.60. 2. Die in § 28 der Statuten vorgesehenen Beiträge der Mitglieder sind anderseits wie folgt erhöht worden: I. Klasse: bis Fr. 50 pro Zahltag Fr. 1.20 bis Fr. 1.20; II. Klasse: über Fr. 50 pro Zahltag Fr. 1.20 bis Fr. 1.60. 3. Der bisherige § 26 der Statuten ist durch folgenden ersetzt worden: «Hat für die Krankheit auch ein Dritter Leistungen zu machen, so gewährt die Kasse ihre Leistungen nur in dem Masse, dass unter Berücksichtigung der Leistungen des Dritten dem Mitgliede aus der Versicherung kein Gewinn erwächst. Ist das Mitglied noch bei einer andern Kasse versichert, die sich das Recht der Reduktion im Falle von Leistungen eines Dritten ebenfalls vorbehalten hat, so wird die Kasse ihre Leistungen im Verhältnis zu der auf der Summe der Kassenleistungen erforderlichen Reduktion herabsetzen.» 4. Der bisherige § 30 ist durch folgenden ersetzt worden: «Wenn ein Mitglied die Kasse verlässt, so ist letztere verpflichtet, ihm den Mitgliedschaftsausweis nach amtlichem Formular auszufertigen.» Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Am Platze des bisherigen Vizepräsidenten des Zentralvorstandes, Otto Gautschi, ist neu zum Vizepräsidenten gewählt worden: Daniel Steiner, von Walterswil, Weber, in Roggwil, an Stelle des bisherigen Sekretärs Hans Geiser zum nummehrigen Sekretär: Jean Grütter, Feger, von und in Roggwil, und an Stelle des bisherigen Vizepräsidenten Daniel Steiner zum nummehrigen Vizepräsidenten: Fritz Hochuli, von Rothrist, Angestellter, in Langenthal. Jeder derselben ist berechtigt, kollektiv mit einem andern oder mit dem Präsidenten Albert Andres rechtsverbindlich namens der Genossenschaft zu zeichnen.

Bureau Bern

17. Juni. Aus dem Verwaltungsrat der Confidentia Schweizerische Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1918, Seite 129 und Verweisungen), ist ausgetreten Emil von Jenner, von Bern, Kaufmann, in Münsingen. Infolgedessen ist dessen Zeichnungsberechtigung für diese Firma erloschen.

Damenschneiderei. — 17. Juni. Inhaberin der Firma Frau Haldemann-Hofmann in Bern ist Frau Rosa Haldemann-Hofmann, von Eggwil, wohnhaft in Bern. Damenschneiderei; Amthausgasse 8.

Alkoholfreies Restaurant. — 17. Juni. Inhaber der Firma G. Hofer in Bern ist Gottfried Hofer, von Nennikofen (Kt. Solothurn), wohnhaft in Bern. Alkoholfreies Restaurant. Münzgraben Nr. 6.

Export und Import. — 18. Juni. Die Firma Eugen Vadnai, Export und Import, in Bern (S. H. A. B. Nr. 101 vom 30. April 1918, Seite 697), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Wegzuges nach Zürich erloschen.

Gravier- und Prägestalt, usw. — 18. Juni. Inhaber der Firma K. Eichenberger in Bern ist Karl Jakob Eichenberger, von Landiswil, wohnhaft in Bern. Gravier- und Prägestalt, kunstgewerbliche Metallwaren und Stempelfabrik; Ryffliggässchen 8, Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «Eichenberger & Grob», ausgenommen das der Gesellschaft gehörende Wohnhaus und die darauf lastenden Hypotheken.

18. Juni. Inhaber der Firma Alfr. Ruefer, Wirt in Bern ist Alfred Ruefer, von Münchenbuchsee, in Bern. Wirtshaus zur Eintracht; Flurstrasse 24.

Bureau Biel

Messerschmiede. — 11. Juni. Victor Gamba und Maximilian Gamba, beide von Veggio (Verona, Italien), in Biel, haben unter der Firma Gamba frères, mit Sitz in Biel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Juni 1914 begonnen hat. Messerschmiede. Neuengasse Nr. 44.

Bureau Laufen

21. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Hueber & Haas, Sägewerke & Holzwarenfabrik in Zwingen (S. H. A. B. Nr. 53 vom 5. März 1917, Seite 364) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven der Gesellschaft sind übergegangen an den bisherigen Mitgesellschafter Cajus Werner Haas, Chemiker, von und in Laufen (S. H. A. B. Nr. 119 vom 23. Mai 1918, Seite 821).

Bureau de Moutier

Décolletages. — 17. Juni. La société en nom collectif E. Laclef et Cie, Société Tubes, à Tavannes (F. o. s. d. c. du 2 octobre 1917, n° 230, page 1578), étant dissoute par suite de faillite, sa raison est radiée d'office.

Bureau Wangen a. A.

Fabrikation von Strickwaren, Handel mit Garnen. — 17. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Luder & Cie., Fabrikation von Strickwaren, in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 83 vom 6. Februar 1912), hat als fernern Geschäftszweig (in die Natur ihres Geschäftes aufgenommen: Handel mit Garnen).

18. Juni. Die Aktiengesellschaft Hüf- & Sparkasse des Bipperramtes in Wiedlisbach (S. H. A. B. Nr. 192 vom 18. August 1917 und dortige Verwei-

sungen) hat in ihrer ausserordentlichen Aktionärsversammlung vom 4. Mai 1918 am Platze des Albert Wild zu ihrem neuen Verwalter gewählt: Arthur Mühlethaler, von Bollingen, wohnhaft in Wiedlisbach.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Spezereien; Herausgabe von Heimarbeiten. — 1918, 13. Juni. Die Firma Oskar Burri-Distel, Spezereihandlung und Herausgabe von Heimarbeiten, in Entlebuch (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1918, Seite 138), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Import und Export. — 13. Juni. Inhaber der Firma F. Schmid-Spiess in Luzern ist Friedrich Emil Schmid, von Thalwil (Zürich), in Luzern, Import und Export. Denkmalstrasse Nr. 13.

14. Juni. In der Firma Aktiengesellschaft Hotel Rigi-Kaltbad, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 139 vom 18. Juni 1915, Seite 849 und dortige Verweisung), ist die Unterschrift von Direktor Kienberger und jene von Conrad Bodner als Präsident des Verwaltungsrates erloschen. Präsident des Verwaltungsrates ist nun Josef Fellmann (bisher Vizepräsident), und Vizepräsident: Eduard Sulzer, Advokat, von Winterthur, in Zürich. Die Genannten führen durch Einzelzeichnung die verbindliche Unterschrift für die Gesellschaft. Daneben besteht noch eine Handlungsvollmacht nach Art. 462 O.R.

14. Juni. Der Verein unter dem Namen Gewerbeverein der Stadt Luzern, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 245 vom 2. September 1896, Seite 1008 und dortige Verweisung), hat in seinen Generalversammlungen vom 1. Februar und 28. März 1912 die Statuten total revidiert. Die Firma lautet nun Gewerbeverband der Stadt Luzern, mit Sitz und Rechtsdomizil in Luzern. Sein Zweck ist die Förderung und der Schutz von Gewerbe, Handwerk und Handel. Die Dauer des Vereins ist unbestimmt. Mitglied kann jeder in Luzern und Umgebung bestehende Berufsverband, sowie jeder ehrenhafte Meister, Geschäftsinhaber oder Gewerbetreibender werden. Die Erwerbung der Mitgliedschaft geschieht durch Anmeldung beim Vorstand; über die Aufnahme entscheidet die Delegiertenversammlung. Personen, die sich um Handwerk, Gewerbe und Handel verdient gemacht haben, können als Ehrenmitglieder ernannt werden. Der Jahresbeitrag beträgt für Einzelmitglieder mindestens Fr. 6 und für Berufsverbände mindestens Fr. 2 pro Mitglied. Austrittserklärungen sind dem Vorstände schriftlich einzureichen. Der Austritt kann nur auf Ende des Kalenderjahres geschehen. Die Generalversammlung entscheidet auf Antrag der Delegiertenversammlung über den Ausschluss eines Mitgliedes. Bei einer Auflösung des Verbandes soll das eventuell vorhandene Vermögen den städtischen Behörden zur Aufbewahrung übergeben werden. Sofern nicht innert 10 Jahren ein gleicher Verein mit gleichen Tendenzen ins Leben tritt, können diese das Depositum für gemeinnützige Zwecke zugunsten des Gewerbe- und Handwerkerstandes verwenden. Die Organe des Vereins sind: Der Vorstand, die Delegiertenversammlung und die Generalversammlung. Der Vorstand vertritt den Verein nach aussen und besteht aus 9 Mitgliedern und wird auf eine Amtsdauer von 3 Jahren gewählt. Der Präsident wird von der Generalversammlung bezeichnet; im übrigen konstituiert sich der Vorstand selbst. Die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein führen der Präsident und der Sekretär miteinander oder mit dem Vizepräsidenten in kollektiver Zeichnung. Präsident ist Karl Weidmann, Stuckateur, von Embrach (Zürich); Vizepräsident: Carl Josef Bucher, Buchdrucker, von Luzern, und Sekretär: Karl Rickenbach, Lehrer, von Arth (Schwyz), alle wohnhaft in Luzern. Die Unterschriften von Franz Herzog und Moritz Hügi sind erloschen.

Spedition, Kommission und Agenturen. — 14. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma J. Suchsland & Sohn, Spedition, Kommission und Agenturen, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 286 vom 19. November 1907, Seite 1973), hat sich infolge Ablebens von Jakob Suchsland aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Suchsland & Cie.» in Luzern.

Jules und Berta Suchsland, beide von Uster (Zürich), und wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma Suchsland & Cie. in Luzern eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 13. April 1918 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Suchsland & Sohn» in Luzern auf dieses Datum übernommen hat. Jules Suchsland ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Berta Suchsland ist Kommanditistin mit dem Betrage von Fr. 1000 (eintausend Franken). Kommission und Agenturen. Import und Export. Spedition. Schwanenplatz 3.

Bett- und Möbel-Ausstattungen. — 15. Juni. Johann Jakob Ueberschlag und dessen Ehefrau Flora Elisabeth geb. Biser, beide von und wohnhaft in Luzern, und in vertraglicher Gütergemeinschaft nach Art. 215 und ff. des Z. G. B. lebend, haben miteinander unter der Firma J. & E. Ueberschlag-Biser in Luzern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 11. März 1918 begonnen hat. Bett- und Möbel-Ausstattungs-geschäft. Pilatusstrasse Nr. 46 und 53.

Tuchgeschäft; Herren- und Knabenkleider. — 17. Juni. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Burger-Kehl & Cie., mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Luzern (S. H. A. B. Nr. 179 vom 4. August 1915, Seite 1079), ist die Kommanditistin Mathilde Kehl geb. Wanner ausgeschieden, deren Kommanditbeteiligung ist erloschen. An deren Stelle ist als Kommanditär eingetreten: Walter Elsener, Rechtsanwalt, von Menzingen (Zug), in Zürich 8, mit dem Betrage von Fr. 100,000. Unbeschränkt haftender Teilhaber ist der bisherige Karl Burger-Kehl, von Endingen (Grossherzogtum Baden), in Zürich 2.

Fabrikation von Porzellangut. — 17. Juni. Casimir Götschi, von Matzdorf (Kt. Solothurn), Josef, Irene und Leonard Wüst, von Oberkirch, alle wohnhaft in Sursee, haben unter der Firma Wüst & Cie. in Sursee eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1918 begonnen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft ist einzig befugt: Leonard Wüst. Fabrikation von Porzellangut. Geschäftslokal: Christof Schnyderstrasse.

Stahlspläne, chemisch-technische Artikel, usw. — 17. Juni. Ferdinand Rast, von Ebikon, in Hoehdorf, und Jules Rast, von Ebikon, in Kriens, haben unter der Firma Gebr. Rast, mit Sitz in Kriens, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1918 begonnen hat. Fabrikation von Stahlsplänen und chemisch-technischen Produkten, sowie Handel in sämtlichen in diese Industrie einschlägigen Roh- und Fertigprodukten. Geschäftslokal: Im Kupferhammer.

Uri — Uri — Uri

Wein, Mehl, Getreide und Futterwaren. — 1918, 7. Juni. Die Firma Kesselbach & Cie., Kommanditgesellschaft in Altdorf, Wein, Mehl, Getreide und Futterwarenhandlung (S. H. A. B. Nr. 341 vom 2. September 1903, Seite 1362, Nr. 16 vom 13. Januar 1905, Seite 62, und Nr. 81 vom 28. März 1912, Seite 554), ist infolge Ablebens des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Rudolf Kesselbach erloschen; ebenso die an Alfred Schön erteilte Prokura. Das Geschäft geht mit Aktiven und Passiven über an die neue Firma «Kesselbach & Cie.» in Altdorf.

Emilie Kesselbach-Müller, Marguerite Kesselbach, Helena Kesselbach und Max Kesselbach, alle vier von Luzern, wohnhaft in Altdorf, haben unter der Firma Kesselbach & Cie. in Altdorf eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Mai 1918 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «Kesselbach & Cie.» übernimmt. Zur Vertre-

tung sind befugt Frau Witwe Emilie Kesselbach geb. Müller und Marguerithe Kesselbach in Einzelzeichnung. Wein-, Mehl-, Getreide- und Zerealienhandel. An Alfred Schön, von Menzingen, in Altdorf, wird Prokura erteilt.

Solothurn — Soleure — Soletta Bureau Olten-Gösgen.

1918. 17. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Strub zum Kaffeebaum** in Olten (S. H. A. B. Nr. 293 vom 25. November 1909) ändert ihre Firma ab in: **Gebr. Strub, Centralhalle zum Kaffeebaum** in Olten.

Basel-Land — Bäle-Campagne — Basilea-Campagna

1918. 15. Juni. Die Milchgenossenschaft **Anwil** in Anwil (S. H. A. B. Nr. 380 vom 26. September 1905, Seite 1517) hat in ihrer Generalversammlung vom 4. April 1918 ihren Vorstand neu bestellt aus: Jakob Schwob, Landwirt, von Ramlingburg, als Präsident; Samuel Schaffner, Landwirt, von Anwil, als Kassier; Ernst Schaub, Wirt und Landwirt, von Sissach, als Aktuar; Jakob Spiess, Landwirt, von Anwil, Johannes Ruepp, Landwirt, von Anwil, Hermann Ruepp, Landwirt, von Anwil, und Johannes Schaffner, Landwirt, von Anwil, als Beisitzer; sämtliche wohnhaft in Anwil. Der Präsident und der Kassier sind befugt, einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft zu führen. Die Unterschriften von Jakob Spiess und Erwin Gisin sind damit erloschen.

Stahl, Werkzeuge und Maschinen. — 15. Juni. Inhaber der Firma **Marcel Rueff** in Binningen ist Marcel Rueff, von Niederhagenthal (Elsass), in Binningen. Handel in Stahl, Werkzeugen und Maschinen.

15. Juni. Die Genossenschaft **Krankenkasse der mechanischen Strickerei Handschin & Ronus** in Liestal (S. H. A. B. Nr. 140 vom 17. Juni 1914, Seite 1047) hat in ihrer Generalversammlung vom 16. Mai 1918 an Stelle der ausgetretenen Sophie Teshudin und Margrit Senn als Mitglieder des Vorstandes gewählt: Ida Siegrist, Aufseherin, von Murgenthal (Aargau), und Hulda Buser, Maschinenhäckerin, von Buckten, beide in Liestal.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1918. 27. Mai. Giov. Toneatti, sen., von Clausetto (Provinz Udine, Italien), in Kriens (Luzern), und Angelo Rabbiosi, von Cosio (Provinz Sondrio, Veltlin), in Hasle (Luzern), haben unter der Firma **G. Toneatti & Co, Torfausbeutung** in Ramsen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1918 ihren Anfang nahm. Zur Vertretung der Gesellschaft ist die Kollektivzeichnung beider Gesellschafter notwendig. Torfausbeutung.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

1918. 20. April. Durch Beschluss vom 23. März 1918 haben die Aktionäre der **Säntisbahn A. G.** in Appenzell (S. H. A. B. Nr. 113 vom 6. Mai 1911, Seite 767) in ausserordentlicher Generalversammlung die Statuten folgendermassen abgeändert: 1. Das bisherige Aktienkapital wird durch Abschreibung des Nominalbetrages der Aktien von Fr. 500 auf Fr. 250 herabgesetzt. 2. Zehn im Besitze der Bahn befindliche Aktien werden kassiert. Das Stammaktienkapital besteht demnach aus 1290 Aktien zu Fr. 250. 3. Ferner werden Fr. 425,000 in 850 Prioritätsaktien zu Fr. 500 ausgegeben, die voll einbezahlt sind. Alle Aktien lauten auf den Inhaber.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1918. 14. Juni. **Viehzuuchtgenossenschaft Ernetschwil**, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 158 vom 22. Juni 1912, Seite 1139). An Stelle des bisherigen Präsidenten Martin Good wurde als neues Vorstandsmitglied und Präsident gewählt: Joseph Giger, Landwirt und Käser, von Schänis, in Ricken.

Schiefkohlenausbereitung. — 15. Juni. Joseph M. Zindel, von Obernurn, Ernst Streuli, von Horgen, und Gustav Streuli, von Horgen, alle drei in Uznach, haben unter der Firma **J. M. Zindel & Gebr. Streuli** in Uznach eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1918 ihren Anfang nahm. Schiefkohlenausbereitung. Kohlengruben in Uznach.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Wäsche, Trikotagen, Manufakturwaren, etc. — 1918. 29. Mai. Die Firma **Stutz & Müller**, Wäsche, Trikotagen. Manufakturwaren, in Arosa (S. H. A. B. Nr. 98 vom 27. April 1916, Seite 675), ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die Firma **«R. Benker-Müller & Co.»** in Arosa (S. H. A. B. Nr. 129 vom 4. Juni 1918, Seite 891).

8. Juni. Unter der Firma **Montan- & Rohstoff Aktiengesellschaft** hat sich mit Sitz in Disentis und auf unbestimmte Dauer am 16. April 1918 eine Aktiengesellschaft gebildet. Sie bezweckt: a) den Erwerb und die Fortführung der bisher unter der Firma «Dr. G. Brauchlin, Talkmwerke» in Disentis betriebenen Talkgruben; b) die Produktion, Verarbeitung und den Handel mit Rohstoffen und Waren auf dem Gebiete der Montan- und verwandter Industrien; c) die Gründung solcher Unternehmungen und die Beteiligung an solchen und d) die Errichtung von Zweigniederlassungen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 600,000 (sechshunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 600 auf den Inhaber lautende Aktien von Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann weitere Publikationsorgane bestimmen. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von zwei bis fünf (gegenwärtig zwei) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft rechtsverbindlich zeichnen und setzt die Form der Zeichnung fest. Es führen Einzelunterschrift: Der Delegierte des Verwaltungsrates: Dr. Gottlieb Brauchlin, Rechtsanwalt, von Berg, in Disentis, und das Verwaltungsratsmitglied Robert Naville, Ingenieur, von Genf, in Cham; Einzelprokura ist erteilt an Ernst Schaer, Architekt, von Egnaeh, in Disentis.

13. Juni. Aus dem Verwaltungsrat der **A. G. Bad Serneus** in Serneus (S. H. A. B. Nr. 276 vom 24. November 1917, Seite 1851) sind der Präsident Dr. Luzius Salis-Albertini und der Beisitzer Ulisses Conzetti-Taverna ausgeschieden. Deren Unterschriften sind erloschen.

14. Juni. Die Genossenschaft **Kurhaus St. Antonien-Madriza** in St. Antonien (S. H. A. B. Nr. 280 vom 13. November 1911, Seite 1886) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 20. Juni 1915 aufgelöst. Die Liquidation ist beendet und die Firma wird daher gestrichen.

14. Juni. Die aufgelöste **Viehzuuchtgenossenschaft Curaglia-Medels i. O.** in Curaglia, deren Liquidation im S. H. A. B. Nr. 273 vom 20. November 1916 publiziert worden ist, hat die Liquidation beendet; die Firma ist daher erloschen.

Gold- und Silberwaren, Uhren. — 14. Juni. Der Inhaber der Firma **Emil Leicht-Mayer, Albert Mayer's Erbe**, Goldwaren, Silberwaren und Uhren jeden Genres, mit Hauptsitz in Davos-Platz und Zweigniederlassungen in St. Moritz und in Lugano (S. H. A. B. vom 15. April 1898), ist Bürger von Davos.

14. Juni. Die Genossenschaft **Krankenkassenverein St. Moritz (Ortskrankenkasse)** in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 124 vom 31. Mai 1917, Seite 866) hat in der Generalversammlung vom 19. April 1918 ihre Statuten abgeändert.

Gegenüber den publizierten Tatsachen ist folgende Aenderung hervorzuheben. Personen, welche schon bei einer andern Krankenkasse für ärztliche Behandlung und Arznei oder bei mehr als einer andern Krankenkasse für Krankengeld versichert sind, können nicht genussberechtigte Mitglieder werden.

Aargau — Argovie — Argovia Bezirk Baden

1918. 15. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma **Gewerbekasse Baden** in Baden (S. H. A. B. 1916, Seite 517) hat an Stelle von Hans Wild zum Präsidenten des Vorstandes gewählt: Erhard Wegmann, Fabrikant, von und in Ennetbaden, und an Stelle des letztern zum Vizepräsidenten: Otto Dorer, Architekt, von und in Baden; ferner als neues Mitglied des Vorstandes: Julius Egloff, Vizegerichtspräsident, von und in Niederrohrdorf. Die Unterschrift von Hans Wild ist erloschen.

Bezirk Kulm

17. Juni. Die **Konsum-Genossenschaft Schöffland** in Schöffland (S. H. A. B. 1917, Seite 938) hat an Stelle von Hermann Humm zum Aktuar gewählt: Adolf Haller-Mühlemann, Fabrikarbeiter, von Schlossrued, in Schöffland, und an Stelle von Adolf Haller zum Beisitzer: Hermann Humm, Lehrer, von und in Kirchleerau, bisher Aktuar. Die Unterschrift von Hermann Humm ist damit erloschen.

Zigarren- und Tabakfabrik. — 17. Juni. Die Firma **Alfred Sager-Stadler** in Beinwil am See (S. H. A. B. 1915, Seite 358) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Alfred Sager-Eichenberger und Paul Sager, beide von Menziken, in Beinwil, haben unter der Firma **A. Sager-Stadler Söhne** in Beinwil am See eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1918 ihren Anfang nahm. Nur der Gesellschafter Alfred Sager-Eichenberger führt für die Firma die rechtsverbindliche Unterschrift. Zigarren- und Tabakfabrik. Sand Nr. 148.

Bezirk Lenzburg

14. Juni. Die Aktiengesellschaft **Alfred Zweifel, Malaga-Kellereien A.-G.** in Lenzburg (S. H. A. B. 1910, Seite 1487), hat am 24. Mai 1918 ihre Statuten revidiert und dabei in bezug auf die publizierten Tatsachen folgende Aenderungen getroffen: Das Aktienkapital beträgt Fr. 375,000 (dreihundertfünfundsiebzigtausend Franken), eingeteilt in 375 auf den Namen lautende Aktien von nominell Fr. 1000 (tausend Franken). Dem Verwaltungsrat steht das Recht zu, jederzeit weitere Fr. 125,000 (hundertfünfundzwanzigtausend Franken) ganz oder teilweise zu emittieren und die Emissionsbedingungen festzusetzen und damit das Aktienkapital auf Fr. 500,000 (fünfhunderttausend Franken) zu bringen.

Bezirk Zofingen

18. Juni. Die **Schweizerische Uhrgläserfabrik A. G. in Oftringen**, mit Sitz in Oftringen (S. H. A. B. 1918, Seite 835) hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 23. April 1918 das Aktienkapital von Fr. 300,000 auf Franken 400,000 erhöht und dabei die Statuten wie folgt abgeändert: Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 400,000, eingeteilt in 400 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000.

18. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma **Wasserversorgungsgesellschaft Neudorf-Uerkheim** in Uerkheim (S. H. A. B. 1916, Seite 75) hat an Stelle von Johann Nöthiger zum Vizepräsidenten gewählt: Rudolf Schenk, Landwirt, von Uerkheim, in Neudorf-Uerkheim. Die Unterschrift des Johann Nöthiger ist erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Spezereien. — 1918. 1. Juni. Die Firma **Wwe. August Schmidt**, Spezereihandlung, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 287 vom 20. November 1907, Seite 1984), erteilt Prokura an die Tochter Maria Schmidt, von Basadingen, in Kreuzlingen.

Mercerie, Baumwoll- und Wollgarn. Hadern, Knochen, Alteisen und alte Metalle. — 10. Juni. Der Inhaber der Firma **L. Lion, Mercerie, Baumwoll- und Wollgarnhandel en gros und en détail, Hadern- und Knochenhandel en gros**, in Diessenhofen (S. H. A. B. Nr. 79 vom 17. August 1887, Seite 636), fügt der bisherigen Natur des Geschäftes bei: Handel mit Alteisen und alten Metallen en gros.

10. Juni. **Schweizerischer Raiffeisenverband** in Biehelsee (S. H. A. B. Nr. 247 vom 30. September 1912, Seite 1715 und Verweisungen). Die Genossenschaft erteilt Prokura an Johann Henberger, von Kirchberg (Kt. St. Gallen), in St. Gallen, in der Weise, dass der Genannte befugt ist, kollektiv mit einem bisherigen Unterschriftsberechtigten rechtsverbindlich zu zeichnen.

10. Juni. **Krankenkasse der Firma Adolph Saurer**, Genossenschaft, in Arbon (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1915, Seite 565). An Stelle des ausgeschiedenen Albert Keller ist in den Vorstand gewählt worden: Karl Leu, Bühnenmacher, von Bern, in Arbon. Dem Präsidenten, Hans Felix, von Rösenswil (Kt. Luzern), in Arbon, ist auch das Kassieramt übertragen worden. Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

11. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma **Käsereigesellschaft Kesswil** in Kesswil (S. H. A. B. Nr. 184 vom 21. Juli 1913, Seite 1343, und Nr. 302 vom 26. Dezember 1914, Seite 1934) hat in der Generalversammlung vom 17. Mai 1918 den Vorstand neu bestellt und in denselben gewählt: Als Präsident: Jakob Roth-Straub; als Aktuar und Kassier: Ernst Roth-Egloff; als Beisitzer: Albert Vogt-Osterwalder, Albert Bär und Ernst Knap; alle von und in Kesswil; jeder Landwirt. Präsident und Aktuar kollektiv führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

11. Juni. **Stadtschützengesellschaft Arbon**, Verein, in Arbon (S. H. A. B. Nr. 450 vom 23. Dezember 1902, Seite 1797). Conrad Schär ist ausgetreten. Als nunmehriger Präsident wurde gewählt: Eduard Erb, von Oberwinterthur, bisher Vizepräsident; der bisherige Aktuar, Otto Imholz, von Kirchberg (Kt. St. Gallen), zugleich als Vizepräsident, von und alle in Arbon. Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

12. Juni. **Verkehrs- & Verschönerungsverein Romanshorn** in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 306 vom 31. Dezember 1915, Seite 1772 und Verweisungen). Der Verein hat in der Generalversammlung vom 27. Mai 1918 den Vorstand neu bestellt aus folgenden Mitgliedern: Präsident ist Jost Aepli, Kaufmann, von Ennenda (Kt. Glarus); Vizepräsident ist Hermann Keller, Kaufmann, von Engishofen; Aktuar ist Albert Engeler, Hotelier, von Guntershausen-Aadorf; Kassier ist Anton Künzle, Lehrer, von Gossau (Kt. St. Gallen); alle in Romanshorn. Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

12. Juni. **Schützengesellschaft Steckborn**, Verein, in Steckborn (S. H. A. B. Nr. 121 vom 16. Mai 1911, Seite 825). Otto Ammann ist ausgetreten; an dessen Stelle ist in den Vorstand gewählt worden als Präsident: Konrad Hugelschöfer, Sekundarlehrer, von Illhart, in Steckborn. Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

13. Juni. **Landwirtschaftliche Genossenschaft Niederwil & Umgebung** in Niederwil (S. H. A. B. Nr. 142 vom 6. Juni 1912, Seite 1018). Jakob Schuppli ist aus dem Vorstand ausgetreten und dessen Unterschrift erloschen; in den-

selben wurde als Aktuar gewählt: Heinrich Deutsch, Landwirt, von Bonau, in Rosenhuben. Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar und der Verwalter durch Einzelzeichnung führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

Wirtschaft, Milch, Käse, Butter. — 14. Juni. Inhaber der Firma **Rob. Rüdisili** in Romanshorn ist Robert Rüdisili, von Amden (Kanton St. Gallen), in Romanshorn. Milch-, Käse- und Butterhandlung, Wirtschaft zur Schmidstube.

15. Juni. **Elektrizitäts-Genossenschaft Guntershausen** in Guntershausen (S. H. A. B. Nr. 128 vom 19. Mai 1908, Seite 910). Johann Eisenegger und Johann Ramsperger sind ausgetreten und die Unterschrift des letzteren erloschen; in den Vorstand sind gewählt worden als Beisitzer: Johann Strehler und Johann Engeler, beide von und in Guntershausen, und als Vizepräsident: Adolf Braun, von Guntershausen, in Maischhausen, bisher Beisitzer, jeder Landwirt. Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

15. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizer Schmirgel- & Schleif-Industrie (S. I. A.)** in Frauenfeld und Zweigniederlassung in Zürich, hat in der Generalversammlung vom 8. Mai 1918 ihre Statuten teilweise revidiert und dabei beschlossen, die Firma abzuändern in **SIA Schweizer Schmirgel- & Schleif-Industrie A.-G.** und das Gesellschaftskapital von Fr. 200,000 auf Fr. 300,000 zu erhöhen. Demnach beträgt das Gesellschaftskapital dreihunderttausend Franken (Fr. 300,000), eingeteilt in 300 Aktien von je Fr. 1000, welche auf den Inhaber lauten und voll einbezahlt sind. Die übrigen im S. H. A. B. Nr. 162 vom 9. Juli 1914, Seite 1206, und Nr. 18 vom 23. Januar 1915, Seite 88, publizierten Tatsachen sind dadurch nicht verändert worden.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Vini. — 1918. 17. giugno. La ditta **Consonni Pietro**, in Bellinzona (F. n. s. di c. 16 febbraio 1912, n° 42, pag. 275), vendita di vini all'ingrosso ed al minuto, viene cancellata ad istanza degli eredi, in seguito al decesso del titolare.

Ufficio di Lugano

20 maggio. Titolare della ditta **E. Frascina - Farmacia Elvetica già Andina**, in Lugano, è Erminia Frascina; vedova fu Camillo, di Tesserete, domiciliata in Lugano. Farmacia.

15 giugno. Silvio Donini fu Gaetano, di ed in Gentilino. Gaetano Valentini di Andrea, di ed in Melide, Alfonso Bianchi fu Giuseppe, da Cadempino, in Lugano, e Pio Della Minola fu Francesco, da Chignolo-Verbanò (Italia), domiciliati in Lugano, hanno costituito in Lugano una società in nome collettivo, sotto la ragione sociale **Donini, Valentini & C. Emporio Agricolo-Commerciale**. La società principia col 1° luglio 1918 ed è validamente impegnata di fronte ai terzi dalla firma collettiva di due soci.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Ménisserie. — 1918. 17. juin. La raison **Louis Jaquenoud**, à Aigle, atelier de menuiserie (F. o. s. du c. du 12 juillet 1915), est radiée ensuite de la cessation de commerce et de départ du titulaire.

Bureau de Lausanne

30 mai. Sous la dénomination **Société Immobilière de Beauval**, il est fondé une société anonyme ayant pour but l'acquisition, la possession, la location et la revente d'immeubles en la ville de Lausanne. Le siège de la société est à Lausanne. La durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de six mille francs, divisé en douze actions nominatives de cinq cents francs chacune. L'organe de publicité est la Feuille des avis officiels du Canton de Vaud. La société est administrée par un administrateur. Elle est engagée par la signature de l'administrateur unique. Les statuts portent la date du 29 mai 1918. Adolphe-Henri Jaton, de Villars-Mendraz, agent d'affaires, patentié, à Lausanne, a été nommé administrateur. Bureau: Place de la Riponne, 4.

Représentations commerciales. — 14 juin. Le chef de la maison **A. Allémann**, à Lausanne, est Arthur Allémann, de Genève, domicilié à Lausanne. Représentations générales. Avenue Floréal 23.

Commissions et représentations. — 14 juin. Le chef de la maison **E. F. Beel**, à Lausanne, est Emile-Frédéric Beel, originaire d'Angleterre, domicilié à Lausanne. Commissions et représentations. Avenue Floréal 8.

14 juin. Dans son assemblée générale ordinaire du 17 décembre 1917, les actionnaires de la société anonyme de **l'Hôtel de l'Ours, à Château d'Oex** (F. o. s. du c. du 19 juillet 1915 — 23 décembre 1916), dont le siège est à Lausanne, ont procédé au renouvellement et à la modification du conseil d'administration comme suit: Charles Masson, banquier, d'Ecublens; Frédéric Cart, notaire, de Morges, ces deux à Lausanne, et Engène Paschoud, notaire, de Lutry et Forel, à Château d'Oex. Charles Masson a été désigné président. Les administrateurs Charles Cuénoud et Charles de Meuron sont radiés.

Bureau de Nyon

Epicerie. 14 juin. La raison **Gustave Perrin**, à Nyon, épicerie (F. o. s. du c. du 12 janvier 1916, page 47), est radiée ensuite du transfert du domicile et du commerce à Bellevue (Genève).

Vinsetliqueurs. 14 juin. La raison **François Pérusset**, à Nyon, vins et liqueurs, cave populaire (F. o. s. du c. du 18 mars, page 447), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire, prononcée le 11 juin 1918.

Epicerie, mercerie, charcuterie, tabacs et cigares. — 17 juin. Le chef de la maison **Gustave Ruchat-Noverraz**, à Nyon, est Gustave-Constant Ruchat, allié Noverraz, de Grandcourt, domicilié à Nyon. Epicerie, mercerie, charcuterie, tabacs et cigares. Magasin: En Mangette.

Café. — 17 juin. Le chef de la maison **Louis Rosset**, à Nyon, est Louis-Jean Rosset, de Bougy-Villars, domicilié à Nyon. Exploitation du Café du Nord.

Bureau de Vevey

14 juin. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de faillite des titulaires:

1. **Hôtel, pension.** — **Gottfried Pfister**, à Glion, exploitation de l'hôtel-pension Champ Fleuri (F. o. s. du c. du 15 mai 1898, n° 149, page 616).

2. **Hôtel.** — **A. Florin-Ritz**, à Vevey, exploitation de l'hôtel d'Angleterre (F. o. s. du c. du 22 mars 1913, n° 72, page 505).

Bazar, mercerie, quincaillerie, etc. — 14 juin. Le chef de la raison **Ph. Montet**, à la Tour-de-Peilz, est Jean-Philippe, fils de Louis-Aimé Montet, de Blonay, domicilié à la Tour-de-Peilz. Bazar, mercerie, quincaillerie, articles de ménage, etc. A la Tour-de-Peilz, Grand'Rue n° 28.

Coiffeur. — 15 juin. Le chef de la raison **A. Lädermann**, à Caux, les Planches, est Adolphe, fils de Gottfried Lädermann, de Lauperswil (Bern), domicilié à Caux. Salon de coiffure.

Automobiles. — 17 juin. Le chef de la raison **S. Pierallini**, à Vevey, vente d'automobiles (F. o. s. du c. des 3 janvier 1915, n° 3, page 11, et 9 juin 1915, n° 131, page 799), fait inscrire que la procuration conférée à Alfred Junker est éteinte.

Commerce de vins et clinique médicale. — 17 juin. Le chef de la raison **Ernest Mayor**, à Clarens, commerce de vins du pays (F. o.

s. du c. du 5 février 1908, n° 29, page 196), fait inscrire qu'il ajoute à son genre d'affaires, l'exploitation de la Clinique médicale «La Prairie», à Clarens, le Chatelard.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau Brig

1918. 17. Juni. Unter der Firma **Darlehenskassenverein von Erschmatt** hat sich gemäss Statuten vom 24. Juni 1917 eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz und Gerichtsstand in Erschmatt. Die Genossenschaft hat den Zweck, ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen und ihnen Gelegenheit zu geben, ihre mässig liegenden Gelder verzinslich anzulegen. Mit der Genossenschaft kann eine Sparkasse sowie Verkehr mit landwirtschaftlichen und gewerblichen Bedarfsartikeln und Erzeugnissen verbunden werden. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen, selbstständig handlungsfähig, kreditfähig und bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind und in den Gemeinden Erschmatt und Bratsch ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete unbedingte Erklärung des Beitrittes auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossen beim Handelsregister. Gegen Verweigerung der Aufnahme ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, welcher endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet, bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum des Vereins zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt, einen Geschäftsanteil von Fr. 10 nach Vorschrift des Reglements einzuzahlen, für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften, die Vereinsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil betheiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft nicht ausbezahlt, noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteils bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes; dieses wird binnen 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft zurückbezahlt. Die Mitgliedschaft erlischt, und zwar innert mit Schluss des Geschäftsjahres: durch Wegzug aus dem Vereinsbezirk, durch Todesfall, durch wenigstens dreimonatige Kündigung von seiten eines Mitgliedes oder von seiten der Genossenschaft, bzw. Ausschluss. Ausschluss kann erfolgen gegen Mitglieder, welche eine der für die Mitglieder vorgeschriebenen Eigenschaften (Paragraph 3 der Statuten) verlieren, gegen die statutenmässigen und reglementarischen Grundsätze der Genossenschaft handeln, oder wegen pflichtigen Zahlungen betrieblen werden müssen. Gegen den Ausschluss ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, welcher endgültig entscheidet. Die je auf 1. März vorzulegende Bilanz muss in summarischer Zusammenstellung enthalten: I. Die Aktiven, und zwar a) den Kassabestand am Jahreschluss; b) die Wertpapiere, zum Tageskurs angesetzt; c) die Geschäftsausstände nach ihren verschiedenen Arten nach Ausscheidung der uncinziehbaren Forderungen; d) den Wert der Mobilien; e) den Wert der Immobilien; f) das Guthaben an Stückzinsen am Jahreschluss. II. Die Passiven, und zwar a) die etwaigen Mehrausgaben am Jahreschluss; b) die Geschäftsschulden nach ihren verschiedenen Arten; c) die Geschäftsguthaben der Genossen; d) den Reservefonds; e) die schuldigen Stückzinsen am Jahreschluss. Der Überschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Reingewinn, der Überschuss der Passiven über die Aktiven den Verlust der Genossenschaft. 50% des Reingewinns werden zum vorans dem Reservefonds überwiesen. Von den übrigen 50% setzt die Generalversammlung den Zins für die Geschäftsguthaben fest. Der Zins darf aber 5% nicht überschreiten. Der Rest fällt ebenfalls in den Reservefonds. Hat der Reservefonds die Höhe des Betriebskapitals erreicht, so wird der jährliche Reingewinn, nach Abzug von höchstens 5% Zins für die Geschäftsguthaben, nach Beschluss der Generalversammlung zu landwirtschaftlichen und gewerblichen Zwecken im Interesse der Gesamtheit der Mitglieder verwendet werden. Einzahlungen des laufenden Jahres an den Geschäftsanteil sind nicht zinsberechtig. Der Reservefonds bleibt unter allen Umständen Eigentum der Genossenschaft; die Mitglieder haben persönlich keinen Anteil an demselben und können nie Teilung verlangen. Derselbe dient zur Deckung eines allfällig aus der Bilanz sich ergebenden Verlustes. Reicht der Reservefonds nicht aus, so wird der Fehlbetrag nach Kopfbzahl verteilt, von dem Geschäftsguthaben abgeschrieben und eventuelle Fehlbeträge von den Mitgliedern erhoben. Die Organe der Genossenschaft sind: a) der Vorstand von fünf Mitgliedern; b) der Kassier; c) der Aufsichtsrat von drei Mitgliedern; diese alle werden von der Generalversammlung gewählt; d) die Generalversammlung. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Vorsteher bzw. dessen vom Vorstand gewählte Stellvertreter mit einem der übrigen Mitglieder des Vorstandes zu zweien kollektiv. Als Mitglieder des Vorstandes sind gewählt worden: Ferdinand Schnider, Landwirt, von und in Bratsch, Präsident; Paul Meichtry, Lehrer, von und in Erschmatt, Aktuar; Joseph Steiner, Landwirt, von und in Erschmatt; Lorenz Locher, Landwirt, von und in Erschmatt; Markus Schnider, Landwirt, von und in Bratsch, Mitglieder; als Stellvertreter: Johann Joseph Prumatt, Landwirt, von und in Erschmatt; als Stellvertreter-Beisitzer: Theophil Rotzer, Landwirt, von und in Bratsch.

Bureau de Sion

7 mai. Sous le nom de **Société Industrielle générale de minéralogie et Analyses (S. I. G. M. A. - S. A.)**, il a été créé une société anonyme, avec siège à Sierre et ayant pour but les études, les recherches, les analyses des gisements minéralogiques de la Suisse et spécialement du Canton du Valais, l'élaboration de plans, projets, devis d'exploitation, la rédaction de rapports, études, mémoires sur ces gisements minéralogiques, la constitution de dossiers relatifs aux gisements déjà exploités ou susceptibles de l'être de façon industrielle. Les statuts portent la date du 25 mars 1918. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à cinquante mille francs (fr. 50,000), divisé en cent actions de cinq cents francs chacune, au porteur. Les publications émanant de la société seront valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans le Bulletin Officiel du Canton du Valais. La société est représentée vis-à-vis des tiers par l'administrateur-délégué et est engagée par sa signature. L'administrateur-délégué est l'avocat Constant Schaller, fils de Constant, originaire de Corban (Jura bernois), domicilié à Moutier, Jura bernois.

10 juin. Dans leur assemblée générale ordinaire du 20 décembre 1913, les actionnaires de la **Société des Mines du Val d'Anniviers** (inscription du 17 juin 1901), société anonyme dont le siège est à Sion, ont désigné en qualité d'administrateur Alfred Allamand, de Rougemont (Vaud), notaire, à Lausanne, en lieu et place de Maurice Lecomte-Denis, dont la signature est en conséquence radiée.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Boudry

Fournitures d'horlogerie. — 1918. 12 juin. Gustave Lambert, industriel, et son fils Pierre-Henri Lambert, techniciens, tous deux de Gorgier, domiciliés à Chez-le-Bart, ont constitué entre eux une société en nom collectif ayant son siège à Chez-le-Bart, sous la raison **G^{re} Lam-**

bert et fils, successeurs de G^{ve} Lambert et qui commencera le 1^{er} juillet 1918. Fabrication de fournitures d'horlogerie, à Chez-le-Bart.

Décolletages et filetages. — 17 juin. La maison Henri Perrin, usine de décolletages et filetages, à Chez-le-Bart (F. o. s. d. c. n° 74 du 28 mars 1918, page 507), est radiée d'office ensuite de faillite de son chef en vertu de jugement du tribunal civil de Boudry du 12 juin 1918.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 8 juin. La maison d'horlogerie Didisheim Goldschmidt Fils et Cie, Fabrique Juvenia, société en nom collectif, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. d. c. du 9 février 1910, n° 33 et 29 mai 1918, n° 124), donne procuration à Paul Guggisberg, commis, de Belp (Berne), à La Chaux-de-Fonds.

Assortiments d'ancre. — 11 juin. Le chef de la maison J. Arnold Calame, à La Chaux-de-Fonds, fondée le 24 juillet 1898, est Jules-Arnold Calame, du Locle, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Fabrication d'assortiments à ancre. Bureaux: Rue de la Paix n° 5.

Constructions mécaniques. — 12 juin. La raison Paul Dubois, constructions mécaniques, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. d. c. du 14 juin 1917, n° 136), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire prononcée par jugement du 30 mai 1918.

12 juin. Dans son assemblée générale ordinaire du 31 mai 1918, la Société anonyme de l'Immeuble rue Neuve n° 8, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. d. c. du 16 avril 1910, n° 101), a appelé aux fonctions d'administrateur de la société: Jacques-Jean Parietti, ancien entrepreneur, de Bosco (province de Come, Italie), à Neuchâtel, en remplacement de Jules-Edouard Kunz-Krentel, lequel cesse de représenter la société à l'égard des tiers.

Bureau du Locle

12 juin. La société en commandite «Julius Brann et Co, Warenhaus, Zürcher Engros-Lager», à Zurich, a supprimé sa succursale du Locle, ensuite de remise de commerce. La raison Julius Brann et Co, Warenhaus, Zürcher Engros-Lager, au Locle (F. o. s. d. c. du 24 janvier 1912, n° 21, page 136), est donc radiée.

Modes, nouveautés. — 14 juin. Le chef de la maison E. Blaser, au Locle, est demoiselle Elisabeth Blaser, négociante, d'Oberönz (Berne), domiciliée au Locle. Modes et nouveautés en tous genres; Rue du Temple n° 10.

Bureau de Neuchâtel

Scierie et commerce des bois. — 12 juin. Sous la raison sociale Prébandler et Cie, il est créé à Neuchâtel une société en commandite par actions qui a pour but l'exploitation d'une scierie à Zweisimmen, l'achat, la vente et le sciage des bois ainsi que le commerce des bois en général. Les statuts portent la date du 8 juin 1918. La durée de la société est illimitée. Le capital-actions est de vingt-cinq mille francs, divisé en vingt-cinq actions de mille francs chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu par l'intermédiaire de la Feuille officielle du canton de Neuchâtel. L'associé indéfiniment responsable est Paul Prébandler, ingénieur, originaire d'Enges (Neuchâtel), domicilié à Lausanne, lequel engage la société vis-à-vis des tiers par l'apposition de sa signature. Le conseil de surveillance a en outre conféré la procuration à Ernest Jéhlé, fondé de pouvoirs, de et à Neuchâtel, lequel signera individuellement. Bureaux: Promenade-Noire 1, à Neuchâtel.

Genf — Genève — Ginevra

1918. 11 juin. Aux termes d'acte passé devant M^{re} Charles-Alfred Cherbuliez, notaire, à Genève, le 29 mai 1918, il a été constitué, sous la dénomination de *Tourbière Seralthou S. A.*, une société anonyme ayant pour objet: 1° l'exploitation de tourbières dans le Canton de Genève; 2° l'extraction de combustible minéral ou végétal se trouvant dans le sol, dans le Canton de Genève; 3° la vente de ce combustible et tous autres objets se rattachant à ces branches d'industrie. Le siège de la société est fixé à Vevey. Sa durée est illimitée. Le capital social est de soixante mille francs (fr. 60,000), divisé en 300 actions de 200 francs chacune. Les actions sont au porteur. Les publications de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de trois à cinq membres. Le conseil d'administration détermine les personnes qui sont autorisées à signer au nom de la société. Dans sa séance du 29 mai 1918, le conseil a décidé que la société sera valablement engagée par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration ou celle de l'un d'eux spécialement délégué. Le premier conseil est composé de: William Borel, inspecteur des eaux et forêts, de Neuchâtel et Couvet, demeurant à Genève; Maurice Plancherel, sourcier, de Bussy (Fribourg), demeurant à Genève, et William Pinguelet, fondeur, de Satigny (Genève), demeurant à Genève.

Machines-outils. — 13 juin. La procuration conférée à Félix Carnelli, par la maison James Thum, fabrique de machines-outils, au Petit-Saconnex (F. o. s. d. c. du 24 mai 1917, page 831), est éteinte.

Bonneterie et lainage. — 13 juin. La raison M. Panisse, commerce de bonneterie et lainage, à l'enseigne «Manufacture des Pyrénées», à Genève (F. o. s. d. c. du 6 mai 1913, page 826), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bonneterie, mercerie, nouveautés. — 13 juin. Made-moiselle Jeanne Gallay, de nationalité française, domiciliée à Plainpalais, et Made-moiselle Marie-Léonie-Anthelmine Clerc, de Plainpalais, y domiciliée, ont constitué à Genève, sous la raison sociale Gallay et Clerc, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} juin 1918. Commerce de bonneterie, mercerie et hautes nouveautés; 15, Rue de la Corratierie.

13 juin. Les locaux de la Compagnie Générale du Cinématographe, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. d. c. du 28 mai 1918, page 852), sont actuellement: 10, Rue d'Italie.

13 juin. La Société anonyme des Immeubles rue des Allemands 27, Fundus A., ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. d. c. du 17 juin 1912, page 1091), a, dans son assemblée générale extraordinaire en date du 10 juin 1918, modifié ses statuts en ce sens que la société sera valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un seul administrateur. Les statuts ont été, en outre, modifiés sur un autre point non soumis à la publication.

13 juin. La Société Anonyme des Immeubles rue du Commerce 9, Fundus B., ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. d. c. du 17 juin 1912, page 1091), a, dans son assemblée générale extraordinaire en date du 10 juin 1918, modifié ses statuts en ce sens que la société sera valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un seul administrateur. Les statuts ont été, en outre, modifiés sur un autre point non soumis à la publication.

13 juin. La Société Immobilière de la Grande Genève, société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. d. c. du 1^{er} avril 1912, page 574), a, dans son assemblée générale extraordinaire en date du 10 juin 1918, modifié ses statuts en ce sens que la société sera valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un seul administrateur.

Machines à écrire, etc. — 14 juin. Le chef de la maison Leclerc, à Genève, est Barthélémy Leclerc, de nationalité française, domicilié à Genève. Commerce de machines à écrire et fournitures; 1, Rue Etienne Dumont.

Triperie. — 14 juin. La raison Jean Pontvianne, à Plainpalais (F. o. s. d. c. du 23 octobre 1916, page 1619), est radiée ensuite du décès du titulaire, survenu le 17 septembre 1917.

La maison est continuée, depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison V^{ve} J. Pontvianne, à Plainpalais, par la veuve du précédent, Madame Sylvie Pontvianne, née Chevallier, de Genève, domiciliée à Plainpalais. Triperie; 45, Boulevard Carl Vogt.

14 juin. Suivant statuts en date du 11 juin 1918, il s'est constitué, sous la dénomination de *Chambre syndicale des Entrepreneurs de Sculpture et de décoration en bâtiment*, une association conformément à celles prévues par les articles 60 et suivants du C. c. s. Son siège est à Plainpalais. Elle a pour but de défendre les intérêts moraux et matériels de la profession. Tous les membres de la profession ont le droit de faire partie de l'association. La demande d'admission doit être présentée par écrit. Tout sociétaire paie une cotisation mensuelle de 50 centimes. Cesse de faire partie de l'association tout membre qui est en retard de six mois dans le paiement de ses cotisations et tout membre qui aura envoyé sa démission écrite au comité. Les sociétaires démissionnaires ou exclus perdent tout droit à l'actif social. L'association est administrée par un comité de trois membres, nommés chaque année. La signature collective du président et du secrétaire engage seule l'association. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle à l'égard des engagements de l'association, lesquels sont uniquement garantis par l'avoir social. Le président est David Cullaz, de Plainpalais, y domicilié, et le secrétaire: Louis Rolando, de Genève, à Plainpalais, tous deux sculpteurs-décorateurs. Siège social: Rue des Marbriers (chez le président).

Confections pour dames, gros et détail. — 15 juin. François Kajtar, de Mellingen (Argovie), domicilié aux Eaux-Vives, et Ladilaws Weisz, de nationalité autrichienne, domicilié aux Eaux-Vives, ont constitué aux Eaux-Vives, sous la raison sociale Kajtar et Weisz, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} juin 1918. Confections pour dames en gros et détail, à l'enseigne «A l'Elégance»; 18, Quai des Eaux-Vives.

15 juin. La Société anonyme Immobilière du Square du Stand, établie à Genève (F. o. s. d. c. du 25 mars 1913, page 519), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 28 mai 1918, modifié ses statuts en ce sens que: 1° La société a pour objet l'exploitation, la location, la vente de la parcelle 5858, feuille 12, du cadastre de la commune de Plainpalais, ainsi que l'entreprise et l'exploitation de toutes affaires immobilières; 2° la société est administrée par un conseil d'administration composé de un à trois membres; 3° elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un membre du conseil d'administration. L'assemblée a accepté les démissions de: Louis Badan, Ernest Naef, Roux-Eggy et Pierre Zoppino de leurs fonctions d'administrateurs et a nommé, en leur remplacement et en celui de Jean Casai, décédé, Maurice Hentsch, banquier, de Genève, y domicilié; Alfred Motier, directeur de l'Agence Publicitas à Genève, de Gy (Genève), à Genève, et Alfred Nicole, industriel, de Genève, y domicilié. Les statuts ont encore été modifiés sur d'autres points non soumis à la publication.

Chaussures. — 17 juin. Le chef de la maison J. Buloz, à Genève, est Francis-Jean Buloz, de Vernier (Genève), domicilié à Plainpalais. La maison a repris l'actif et le passif de «E. Huguenin et Cie», à Genève (F. o. s. d. c. du 14 octobre 1915, page 1384). Commerce de chaussures, à l'enseigne «Au Neptune». 33, Rue de la Croix d'Or.

Corps gras industriels et alimentaires. — 17 juin. Randon-Friedrich S. A., ayant son siège à Genève (F. o. s. d. c. du 4 juillet 1916, page 1060). Le conseil d'administration a conféré procuration à Jean Maréchal, de Collex-Bossy (Genève), domicilié à Genève, avec pouvoir de signer conjointement soit avec un des administrateurs, soit avec Maurice Tripet, fondé de pouvoirs, déjà inscrit.

Transports, etc. — 17 juin. Société anonyme A. Natural, Le Coultré et Cie, établie à Genève (F. o. s. d. c. du 17 mai 1918, page 796). La procuration collective conférée à Prosper Ecuyer est éteinte.

Matériaux de construction et usine pour la taille de pierres. — 17 juin. La société en commandite L. Christin et Cie, commerce de matériaux de construction et usine pour la taille des pierres, à Plainpalais (F. o. s. d. c. du 1^{er} février 1911, page 165), est déclarée dissoute depuis le 15 mai 1918. Son actif et son passif étant repris par «Louis Christin», à Plainpalais (F. o. s. d. c. du 27 mai 1918, page 844), cette société est radiée.

17 juin. La Société anonyme des Grandes Laiteries en liquidation, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. d. c. du 23 avril 1912, page 722), est radiée ensuite de clôture de sa liquidation.

Acier, métaux, outillage et fournitures pour usines. — 18 mai. La société anonyme dite Hermann Fatton S. A., ayant son siège à Genève (F. o. s. d. c. du 15 mai 1916, page 777), a, dans son assemblée générale du 10 mai 1918, modifié ses statuts sur divers points, notamment en ce sens qu'elle a transformé ses actions jusqu'ici nominatives, en actions au porteur et que le capital social a été porté à cent cinquante mille francs (fr. 150,000), par l'émission de 234 actions nouvelles de fr. 500 chacune, au porteur. Les autres modifications ne sont pas soumises à publication. En outre, Jean Renfer, négociant, de Lengnau (Berne), à Plainpalais, a été désigné en qualité d'administrateur-délégué et possède en cette qualité la signature sociale individuelle.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna Bureau Biel

1918. 5. Juni. Die Eheleute Jean Hugentobler, von Oberuzwil, Student, und Marguerite geb. Aeberhardt, Witwe des Edmond Piquerez, beide wohnhaft in Biel, letztere Gesellschafterin der im Handelsregister von Biel eingetragenen Kollektivgesellschaft «Piquerez & Rueff», Uhrenschalenfabrikation, in Biel, haben durch Ehevertrag vom 8. April 1918 Gütertrennung im Sinne der Art. 241 ff. Z. G. B. vereinbart.

Aargau — Argovie — Argovia

1918. 18. Juni. Thomas Maier, Schuhhändler, gb. 1856, von Aarau, Inhaber der Firma «Th. Maier, Schuhhandlung, in Aarau, eingetragen im Handelsregister des Kantons Aargau seit 7. September 1904, und Emma, geb. Furrer geb. 1878, in Aarau, haben durch Ehevertrag Gütertrennung vereinbart.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum
Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Isorizioni

Nr. 42025. — 13. Juni 1918, 8 Uhr.

Theodor Wilhelm A.-G. Vereinigte Schweiz. Glashütte, Isolierflaschen- & Metallwarenfabrik, Fabrikation, Zürich (Schweiz).

Isolierflaschen und -Gefässe, Werkzeuge, Messer- und Metallwaren, Rasierapparate, elektrische Beleuchtungskörper.

THEOS

(Uebertragung mit Gebrauchsausdehnung der Nr. 38406 von Theodor Wilhelm, Schweiz. Isolierflaschen- und Metallwarenfabrik, Zürich).

Nr. 42026. — 13. Juni 1918, 8 Uhr.

F. Neef-Hungerbühler A. G. Fruchtsaftpresserei Steinebrunn, Fabrikation, Steinebrunn (Schweiz).

Nahrungs- und Genussmittel.

Citronneuse

Nr. 42027. — 13. Juni 1918, 8 h.

Thomas Anderson, Limited, fabrication et commerce, Liverpool (Grande-Bretagne).

Emballage en asbeste à haute pression, joints en asbeste (dans le genre emballage), toiles d'asbeste, cordages en asbeste et laines filées en asbeste.



Nr. 42028. — 13. Juni 1918, 8 h.

Thomas Anderson, Limited, fabrication et commerce, Liverpool (Grande-Bretagne).

Emballage en asbeste à haute pression, joints en asbeste (dans le genre emballage), toiles d'asbeste, cordages en asbeste et laines filées en asbeste.



Nr. 42029. — 14. Juni 1918, 8 Uhr.

O. Raible, Fabrikation und Handel, Zürich (Schweiz).

Reinigungs-Crème für Lederfabrikate als: Schuhe, Handschuhe, Gürtel, Leder-möbel etc. Toilette-Seifen und Toilette-Crèmes in flüssiger und fester Form.

Miral

Nr. 42030. — 10. Juni 1918, 8 h.

Société des Montres West End S. A., fabrication et commerce, Genève (Suisse).

Montres, parties de montres et leur emballage.



Nr. 42031. — 13. Juni 1918, 8 h.

R. Schmid et Cie., Cassardes Watch Co., fabrication et commerce, Neuchâtel (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

TOKI

Nr. 42032. — 13. Juni 1918, 8 h.

R. Schmid et Cie., Cassardes Watch Co., fabrication et commerce, Neuchâtel (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

HOSHI

Nr. 42033. — 13. Juni 1918, 8 h.

R. Schmid et Cie., Cassardes Watch Co., fabrication et commerce, Neuchâtel (Suisse).

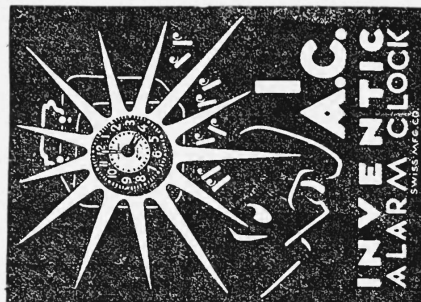
Montres, parties de montres et étuis.

BLUEBIRD

Nr. 42034. — 15. Juni 1918, 8 h.

Ed. Kummer A. G. (Ariston Inventic) Uhrenfabrik Bettlach, fabrication et commerce, Bettlach (Suisse).

Réveils, emballages, réclames.



Nr. 42035. — 15. Juni 1918, 8 h.

Ed. Kummer A. G. (Ariston Inventic) Uhrenfabrik Bettlach, fabrication et commerce, Bettlach (Suisse).

Réveils, emballages, réclames.

I.C.

Nr. 42036. — 15. Juni 1918, 8 Uhr.

R. Kessler & Co., Fabrikation, Chiasso (Schweiz).

Nährzusatz.

Vigorin

Nr. 42037. — 15. Juni 1918, 8 Uhr.

Smith Motor Truck Corporation, Fabrikation, Chicago (Ver. St. v. Am.).

Automobile und Lastwagen.

Form-a-Truck

Nr. 42038. — 17. Juni 1918, 8 Uhr.

J. Jundt-Metzler Seifenfabrik, Fabrikation, Frenkendorf (Schweiz).

Seife.



Firmaänderungen — Modifications de raisons

Nr. 10190. — Laut Eintragung vom 19. Dezember 1911 im Handelsregister ist die Firma Deutsche Triumph-Fahrrad-Werke, Aktiengesellschaft, in Nürnberg, Inhaberin dieser Marke, abgeändert worden und lautet nunmehr **Triumph-Werke Nürnberg Aktiengesellschaft**. — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 14. Juni 1918.

Nr. 10399. — Laut Eintragung vom 28. April 1903 im Handelsregister ist die Firma Naftalan-Gesellschaft, G. m. b. H., in Magdeburg, Inhaberin dieser Marke, abgeändert worden und lautet nunmehr **Naftalan-Gesellschaft, Gesellschaft mit beschränkter Haftung zu Magdeburg**. — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 14. Juni 1918.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Schweizerische National-Versicherungs-Gesellschaft, Basel

Die Tit. Herren Aktionäre werden hiermit in Gemässheit von § 16 der Statuten auf Freitag, den 25. Juni 1918, nachmittags 2 Uhr, zu der **21. ordentlichen Generalversammlung** der Aktionäre unserer Gesellschaft in unser Verwaltungsgebäude, Steingraben Nr. 39 hier selbst, zur Behandlung folgender Traktanden eingeladen:

1. Bericht des Verwaltungsrates über das 20. Geschäftsjahr und Abnahme der Rechnung pro 1917 auf Grund des Berichtes der Rechnungsrevisoren; 2. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes; 3. Ersatzwahl für vier Mitglieder des Verwaltungsrates; 4. Wahl dreier Rechnungsrevisoren und zweier Suppleanten und Bestimmung des Honorars der Rechnungsrevisoren.

Die Originale der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren werden vom 18. Juni an zur Einsichtnahme der Herren Aktionäre in unserem Geschäftslokale, Parterre, auflegen.

Die Stimmkarten können unmittelbar vor Eröffnung der Versammlung oder einige Tage vorher im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. (O F 947 A) 1672

Basel, den 6. Juni 1918.

Schweizerische National-Versicherungs-Gesellschaft,
Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. R. Ernst. Der Direktor: H. Panten.

KAFFEE-SPEZIAL-GESCHÄFT

„MERKUR“

Schweizer Chocoladen- und Colonialhaus

BERN

Aktien-Kapital: Fr. 2,000,000.—

5% Anleihen von Fr. 500,000 von 1917

Der Semester-Coupon Nr. 1 per 30. Juni 1918 wird ab 25. Juni nächsthin mit

Fr. 25.—

spesenfrei eingelöst:

bei der Spar- & Leihkasse in Bern, 1792
» » Berner Handelsbank in Bern,
» » Kantonalbank von Bern.

Bern, den 18. Juni 1918.

Der Verwaltungsrat.

Stadtgemeinde Luzern Rückzahlung von Obligationen

unseres Anleihe von Fr. 2,500,000.— vom 30. Juni 1897

Gemäss Anleihevertrag gelangen infolge der heute vorgenommenen Auslosung nachverzeichnete 38 Obligationen auf den 30. Juni 1918 zur Rückzahlung:

46	114	160	239	282	369	374	423	505	510	648	754	790
848	866	878	1199	1202	1218	1365	1378	1423	1448	1477	1487	1515
1516	1684	1813	1840	1861	2143	2200	2250	2275	2430	2470	2481	

Aus der Verlosung von 1914 ist noch ausstehend die Nummer 1597, aus derjenigen von 1915 die Nummer 1524, aus derjenigen von 1916 die Nummer 2402 und aus derjenigen von 1917 die Nummern 737, 1376, 2303 und 2425.

Die Rückzahlung dieser Obligationen erfolgt gegen Einsendung der Titel und der nicht verfallenen Zinscoupons bei den in denselben bezeichneten Zahlstellen, und es hört deren Verzinsung von genanntem Zeitpunkt an auf. (K 292 L) 884,

Luzern, den 21. März 1918.

Die städtische Finanzdirektion.

Société anonyme de l'Hôtel Royal, Lausanne

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **samedi 29 juin 1918, à 2½ heures de l'après-midi, au local de la Bourse, Galeries du Commerce, à Lausanne.** Etablissement de la feuille de présence dès 2 heures.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs.
2. Délibération sur l'approbation des comptes et du bilan.
3. Sur proposition du conseil d'administration, nomination d'un ou de deux nouveaux administrateurs.
4. Nomination des commissaires vérificateurs.
5. Propositions individuelles.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées, sur présentation des actions ou de certificats de dépôt, par la Banque Populaire Suisse, à Lausanne, du 18 au 28 juin, à midi. (32444 L) 1762.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires auprès de cet établissement, pendant le même délai.

Lausanne, le 15 juin 1918.

Le conseil d'administration.

Société Vaudoise d'Exploitations Agricoles

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **vendredi 5 juillet 1918, à 11 heures du matin, au local de la Bourse, Galeries du Commerce, n° 78, au 2^{me} étage, à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:** (12378 L) 1764

Ordre du jour:

1. Rapports du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs.
2. Adoption des comptes et décharge au conseil de sa gestion et aux commissaires-vérificateurs de leur mandat.
3. Répartition des bénéfices et fixation du dividende.
4. Nominations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 octobre 1917, ainsi que le rapport des vérificateurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires à l'Union de Banques-Suisses, à Lausanne, où les cartes d'admission à la dite assemblée peuvent être retirées contre présentation des titres.

Lausanne, le 17 juin 1918.

Le conseil d'administration.

Fata Morgana, Kinematographen A.-G., Basel

Ausserordentliche General-Versammlung

Dienstag, den 9. Juli 1918, in den Bureau der Gesellschaft (H 3611 Q)

Tagesordnung: Zurückgestellte Varia von der ordentl. Gen.-Verslg. 1784.

Seilbahn Engelberg-Gerschnialp A.G.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

am 12. Juli 1918, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant Waldhaus Gerschni

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung. (3035 Lz) 1787
2. Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1917. Bericht der Rechnungsrevisoren und Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat.
3. Bericht d. V. Rat über schwebende Rechtsfragen.

Die Stimmkarten können am Tage der Generalversammlung von 1½ bis 2 Uhr im Restaurant Gerschnialp gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden. Der gedruckte Geschäftsbericht ist erhältlich bei E. Hess-Matter.

Der Verwaltungsrat der Gerschnialp-Bahn.

Fabrique Suisse d'Orfèvrerie S. A.

Peseux (Neuchâtel)

MM. les propriétaires d'actions ordinaires (au porteur) sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le **samedi 13 juillet 1918, à 3 heures de l'après-midi, à l'Hôtel de la Poste, à Peseux.** (1828 N) 1786

Ordre du jour:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs des comptes.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nominations statutaires (art. 19, 20 et 25).
5. Divers.

Les cartes d'admission peuvent être retirées à la Banque Cantonale Neuchâteloise, à Neuchâtel, ou chez MM. Berthoud & Cie, banquiers, à Neuchâtel, contre le dépôt des actions ou d'un récépissé d'un établissement public ou privé du canton (art. 16 des statuts).

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs sont tenus à la disposition des actionnaires dès le 6 juillet, au siège social, à Peseux.

Tous les souscripteurs d'actions (ordinaires et privilégiées) seront prochainement convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour constatation des souscriptions et versements d'actions privilégiées, et divers.

Le conseil d'administration.

„ATLAS“ Manufacture Suisse de mécanique fine S. A. à Nyon

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le **samedi 6 juillet 1918, à 4 heures de l'après-midi, au siège social, Rue de la Colombière, à Nyon.** (24175 L) 1781

Ordre du jour:

1. Constatation de l'augmentation du capital social de fr. 250,000 à fr. 400,000.
2. Modifications statutaires.
3. Propositions diverses.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées au siège de la société, Rue de la Colombière, à Nyon, dès le 27 juin, contre présentation des actions ou de certificats de dépôt d'une banque.

Nyon, le 18 juin 1918.

Le conseil d'administration.

Société des glaces de la Vallée de Joux

L'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour le **jeudi 27 juin 1918, à 3 heures de l'après-midi, à Lausanne, 2, Place St-François, avec à l'ordre du jour:**

Lecture des rapports du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs, approbation des comptes avec décharge au conseil d'administration, nominations statutaires. (32355 L) 1678

Les comptes et le bilan, ainsi que le rapport des contrôleurs, sont à la disposition des actionnaires, dès le 20 juin, au siège social, où les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées contre dépôt des titres.

Compagnie du chemin de fer Bulle-Romont

Messieurs les actionnaires sont informés que le **payement du dividende fixé à 6 % par l'assemblée du 18 juin sera effectué, dès le 1^{er} juillet 1918, à raison de fr. 30, contre remise du coupon n° 23:** 1785 1218 B

à Bulle: à la caisse de la compagnie,
à Fribourg: à la Banque cantonale fribourgeoise,
à Lausanne: à l'Union de banques suisses.

Bulle, le 19 juin 1918.

L'administration.

Société des Usines de l'Orbe

Le coupon No 17 des actions, pour l'exercice de 1917, est payable par fr. 40 à la Banque Cantonale Vaudoise et dans ses agences. (24126 L) 1765.

Le conseil d'administration.

Etablissements Georgiades (S. A.)

1, Rue du Commerce Genève Rue du Commerce 1

Nous avons l'honneur d'informer notre clientèle que nous étant rendus acquéreurs de la

Maison CHAVAN

(stocks et fonds de commerce), nous transférons à dater du lundi 17 juin courant (3043 X) 1771

Rue du Rhône, 34, et 1, Place de la Fusterie
notre siège social, et notre rayon actuel de vente de

Tapis d'Orient

L'administrateur-délégué: A. DÉMETRIADES.

Chemin de fer Régional du Val-de-Travers

Assemblée générale des actionnaires

Le conseil d'administration convoque les porteurs d'actions en assemblée générale pour le samedi 22 juin 1918, à 3 heures après-midi, salle du conseil d'administration, à Fleurier, Avenue Daniel Jeanrichard.

Ordre du jour:

1. Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs sur la gestion et les comptes de 1917. Approbation de la gestion et des comptes. 1564
2. Nomination des contrôleurs pour 1918.
3. Election de membres au conseil d'administration.

Le bilan et les comptes, ainsi que le rapport du conseil d'administration et celui des contrôleurs seront à partir du 10 juin à la disposition des actionnaires au secrétariat de la Compagnie, étude H. L. Vaucher, notaire, à Fleurier.

Tout actionnaire devra justifier de sa qualité.

Il est accordé aux actionnaires porteurs d'une action de cinq cents francs ou de parts d'actions pour une pareille valeur, circulation gratuite sur la ligne, le jour de l'assemblée générale.

Les titres devront être exhibés.

Fleurier, le 1^{er} juin 1918.

Direction de la Compagnie.

Compagnie du Tramway de La Chaux-de-Fonds

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire vendredi 5 juillet 1918, à 5 heures du soir, à l'Hôtel-de-Ville de La Chaux-de-Fonds (salle du Tribunal), avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs, approbation des comptes et du bilan au 31 décembre 1917.
2. Renouvellement du conseil d'administration.
3. Nomination de 2 commissaires-vérificateurs et d'un suppléant.

Les cartes d'actionnaires donnant droit à prendre part à l'assemblée générale seront délivrées, sur présentation des actions, en même temps que les rapports du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs, au bureau de la compagnie, rue du Collège 43, du 26 juin au 3 juillet, de 5 à 7 heures du soir.

Les inscriptions sur la feuille de présence de l'assemblée se feront à partir de 4½ heures dans la salle de l'Hôtel-de-Ville. 1775

La Chaux-de-Fonds, le 16 juin 1918.

Le conseil d'administration.

Compagnie du chemin de fer funiculaire Sierre-Montana-Vermala

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

de la compagnie est convoquée pour le lundi 24 juin 1918, à 3 heures du soir, à l'Hôtel Bellevue à Sierre.

- Ordre du jour: 1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1917.
2. Rapport des contrôleurs.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nominations statutaires.

Le bilan et les comptes, ainsi que le rapport des contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires dans les bureaux de la compagnie à Sierre, à partir du 14 juin 1918. (1524 M) 1639

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 22 juin à midi, contre dépôt d'actions, à Sierre: au Crédit Sierrois; à Berne: à la Banque Cantonale de Berne; à Genève: à la Banque H. Boveyron & Cie; à Lausanne: chez MM. Morel, Chavannes et Cie.

Sierre, le 8 juin 1918.

Au nom du conseil d'administration,
Le président: H. Boveyron.

St. Gallische Hypothekarkasse in St. Gallen

Zinszahlung

Die Zinscoupons pro 30. Juni 1918 von Obligationen unseres Institutes werden von heute an eingelöst. (2583 G) 1669

Den Inhabern von gekündeten oder im Laufe des Jahres kündbar werdenden Obligationen offerieren wir die Erneuerung zu 4½ % für 3 bis 6 Jahre fest, mit Wirkung ab 30. Juni 1918.

St. Gallen, den 20. Juni 1918.

Die Direktion.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Iaprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne

Internationale Transporte Gebrüder Weiss
Bregenz
Buchs, St. Margrethen, Romanshorn, Triest,
Wien, Bludenz, Feldkirch, Dornbirn, Lindau
203 G. Fachgemässe Verballungen 87
Feste Transportübernahmen nach allen Richtungen

Jeune commerçant de Fribourg

cherche représentation de bonne maison, avec ou sans dépôt. Bonnes références et garanties à disposition. Pas sérieux s'abstenir. S'adresser par écrit sous Chiffre H A B 1625 à Publicitas S. A., Berne.

In jeder Buchhandlung erhältlich:

Eidg. Kriegsgewinnsteuer

Bundesratsbeschluss, Ausführungsbestimmungen, Erläuterungen. Preis: Brosch. Fr. 2.50, kart. Fr. 3.50. (O. F. 3919 Z) 1772

Verlag: Orell Füssli, Bärengasse 6, Zürich.

TREUHAND-INSTITUT

FRITZ MADOERY

BASEL ZÜRICH CHUR

Falkenstr. 7 Escherhans 360 Herreng. 359
Tel. 516.420 Tel. 51.420 Tel. 428
Ordnen, Einrichten und Nachtragen von
Buchhaltungen; Inventare; Gutachten; Re-
visionen; Steuersachen; Briefliche Buch-
haltungskurse; Inkasso; Nachlassverträge;
Detektivsachen; Vermögensverwaltungen;
Finanzierungen; Konsultationen etc.

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

(Art. 580 Z. G. B. u. § 12 Dekret v. 18. Dez. 1911.)

Erblasser: Herr Friedrich Aeschlimann,
von Ruessau, gewesener Mechaniker in Worb.

Eingabefrist bis und mit 10. Juli 1918. a) Für Fortreibungen und Bürgschaftsansprüche: Beim Regierungsstathalteramt Konolfingen in Schlosswil. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.). b) Für Schulden: Bei Notar Mauerhofer in Worb. Massverwalter: Herr Gottlieb Säggerer, Sohn, Schlosser, in Worb.

Worb, den 15. Juni 1918. (O. F. 6686 B) 1777

Der Beauftragte:

Mauerhofer, Notar.

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Gestützt auf Art. 580 ff. des schweizerischen Zivilgesetzbuches hat die obergerichtliche Justizkommission die Aufnahme eines öffentlichen Inventars bewilligt über den Nachlass des am 17. Mai verstorbenen Herrn Josef Witz, Bürgergemeinderat, Sarnen, Besitzer des Gasthauses zur „Krone“ und des Landgutes „Feldwyden“ in Sarnen.

Es werden daher sowohl die Gläubiger als die Schuldner des genannten Erblassers aufgefordert, ihre Ansprüche und Schulden bis und mit Mittwoch den 31. Juli nächstthin bei unterfertiger Amtsstelle anzumelden. Ebenso müssen allfällige Bürgschaftsansprüche angemeldet werden. Die Einlagen gegen die Erbschaft sind mit Belegen in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift zu versehen.

Bezüglich der Folgen der Nichtanmeldung wird auf Art. 590 Z. G. B. aufmerksam gemacht. 1779

Sarnen, den 18. Juni 1918.

Per Konkursamt Obwalden: Dr. L. Kathriner, Sarnen.

Kistenbretter

stets vorrätig in trockener Ware
leicht konisch abgekantete Tannenbretter
9 = 12 = 15 = 18 mm dick.

Auftrag von Selbstverbrauchern unter Chiffre
T. 5473 G. an Publicitas A. G. Bern. 1465.

Zu kaufen gesucht: ca. 5000m² Bau-Terrain

Nähe Bahnstation, wo Geleiseanschluss möglich oder bereits vorhanden; ebenso genügend Wasser und elektrische Kraft. Bevorzugt wird Stadt oder Umgebung von Bern, Zürich, Zug. Offerten mit näheren Angaben erbeten sub Chiffre W 2690 Z an Publicitas A. G. Bern. 1744.

Handels-Anskünfte

Adressen von Advokaten, Notaren, Inkasso- und Auskunfts-bureaux etc.

Renseignements commerciaux

Adresses d'avocats, notaires, bureaux de recouvrements et de renseignements, etc.

Aarau: Strümann & Sondmeier, Adv., Notar, u. Ink.

Altdorf: Dr. F. Schmid, Adv., Notar, u. Inkasso.

Bern: G. Bärtsch, Adv., Ink. Ausk.

Biel: G. Fehrmann, Not., Ink.

Brig: J. v. Stockalper, Adv., Inkasso.

Ch.-de-Fds.: PAUL Robert, Freiburg: Kreditschutzverein

Genève: Alfr. Schreiber, av., 10, rue des Allemands, Deutsche Korrespondenz.

Herren & Guérin, renseignements et recouvrement, tous pays. Brev. d'invent. marques, modèles, etc.

J. & W. Herren, avocats, Représ. dev. tous tribunaux et juridictions.

John Renaud, avocat, Croix d'Or 17.

O. Martigny, prat. en droit agent d'aff. Bd. G. Favon.

Information-Office, 8 rue Necker. Rens. rech., etc.

John Grobet, agent d'aff. Lausanne: L. Berlioz, agent d'aff. patenté (corr. deutsch u. italienisch).

Le Locle: Agence financière et commerciale. Rens., rec., change, expert., gér.

Montreux: Racourcier, E., Recouv. et contentieux.

Paul Pochon, agt. d'aff. recouvrem. rens. Tel. 89.

Sarnen: Durrer & Kathriner, Adv., Ink.

Schwyz: Michael Ehler, Ink. Rechtsb.

St. Gallen: E. Forster, R'tsch.

Dr. F. Curti, Adv. u. Ink.

Unter: Dr. B. Stadler, Adv., Ink. Tel. 211.

Zürich: Schweiz. Informationsbureau, Gr. 1880, Ink.

Dr. Herforth, Adv. H. d'elsa.

Prozesse: Adv. Wenger.

I. Klasse

waldgekühlte

Buchenholzkohlen

speziell für Industrie,

indem sehr grosse Heiz-

kraft, kann verbindlich

liefern OF 3873 Z 1768

Karl Schuler-Arnold,

Seewen-Schwyz.

Lagerräume

mit Warmaufzug u. Geleiseanschluss an die S. E. B. sind an Eisenbahnknotenpunkt d. Zentralschweiz teilweise oder ganz 17751

zu vermieten

Es würden eventuell auch Waren kommissionsweise in Lagerung übernommen. Anfragen unter Chiffre K 4974 Y an Publicitas A. G. Bern.

Diese Saison kann ich liefern bis 17521

5000 kg

Lindenblüten

Interessenten belieben ihre Preise unter Chiff. E 2905 A.L. an Publicitas A. G. Luzern einzusenden.

Weinflaschen

aller Art, sowie 1662 Champagnerflaschen kauft zu hohen Preisen das Flaschendept. Maueig 23, Zürich 3 (Tel. Hott. 1281).

Aciers fins

pour outils et décolletages. J'offre à vendre disponibles de suite quelques mille kg. acier de 1,5 mm à 12 mm cu barres de 2 m, qualité garantie équivalent le Silversteel. Pour tous renseignements, s'adresser Bureau technique

Ch. Braun, St-Emile. 1710

merik. Buchführ. lehr. grdl. d. Unterrichtsbr. Erf. gar. Vert. Sie Gratspr. H. Frisch, Bucherexperte, Zürich. B15